

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Michael Wäschenbach und Jessica Weller (CDU)

Schulbegleiter/Integrationshelfer

In einem aktuellen Bericht des Spiegels zum Thema „Inklusion“ wird die immer schwerer werdende Suche bei immer wachsendem Bedarf nach Integrationshelfern/Schulbegleitern beklagt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Schülerinnen und Schüler in Rheinland-Pfalz warten zurzeit auf einen Integrationshelfer?
2. Wie lange ist der Zeitraum in Rheinland-Pfalz bis zu einer Finanzierungszusage eines Integrationshelfers?
3. Wie viele ausgebildete Integrationshelfer und wie viele nicht ausgebildete Hilfskräfte sind derzeit für Kinder mit Integrationsbedarf eingestellt?
4. Wie hoch ist die Vergütung von nicht ausgebildeten Hilfskräften, wie hoch die von ausgebildeten Integrationshelfern?
5. Wie werden Integrationshelfer im Krankheitsfall im Schulalltag ersetzt?
6. Wie beurteilt die Landesregierung den wachsenden Bedarf an Schulbegleitern in der Zukunft und welche Maßnahmen zur Einstellung von Integrationshelfern sieht die Landesregierung vor?
7. Wie bewertet die Landesregierung die Forderung der stellvertretenden Hauptgeschäftsführerin des Deutschen Städtetags, dass die Kosten nicht alleine bei den Kommunen liegen dürfen, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe von Bund, Ländern und Kommune sei?

Michael Wäschenbach und Jessica Weller